

Presstext 24.07.2007
<http://tippfehler.de/presse>

Falsch geschriebene Schnäppchen bei eBay

Suchmaschine tippfehler.de durchforstet eBay nach Tippfehlern und verhilft Käufern zu Schnäppchen.

Egal ob alte oder neue Rechtschreibung: vor Schreibfehlern bleiben auch Verkäufer bei eBay nicht verschont. Falsch geschriebene Artikelnamen werden bei einem Suchergebnis nicht aufgelistet. Diese Artikel werden somit meist gar nicht gefunden und haben deshalb oft weniger Interessenten und Bieter.

Unter Schnäppchenjägern gilt es deshalb als Geheimtipp, gezielt nach Schreibfehlern zu suchen. Ein „Notbook“ ist oft wesentlich günstiger zu ersteigern als ein richtig geschriebenes „Notebook“. Die manuelle Suche nach solchen Artikeln war aber bislang sehr mühsam.

Die Suchmaschine tippfehler.de findet keine Webseiten, sondern ausschließlich solche eBay-Artikel mit Tippfehlern.

Die Benutzung ist so simpel wie jeder anderen Suchmaschine auch: Sie geben Ihren Suchbegriff in richtiger Schreibweise ein und tippfehler.de findet für Sie automatisch eine Vielzahl der gängigsten Tippfehler dazu. Dabei werden sowohl phonetische als auch technische Schreibfehler berücksichtigt. Das Resultat wird ganz normal im gewohnten Format der eBay-Suchergebnisseite angezeigt.

Es ist schon erstaunlich, wie viele Artikel mit Schreibfehlern es bei eBay gibt. So existieren beispielsweise täglich durchschnittlich 150 aktuelle Tippfehler-Auktionen allein zum Suchbegriff „Playstation“, die zum Schnäppchenpreis über die eBay-Ladentheke gehen.

Letztendlich profitieren tatsächlich alle von der Tippfehlersuche. Der Käufer macht ein Schnäppchen und der Artikel des Verkäufers erhält trotz seines Schreibfehlers zumindest etwas mehr Gebote.

Pressekontakt:

tippfehler.de
Ansprechpartner:
Peter Kurtz, Maschplatz 10, 38114 Braunschweig
E-Mail: presse@tippfehler.de

Fotos/Bilder und weitere Formate zu Ihrer Verfügung unter:
<http://tippfehler.de/presse>